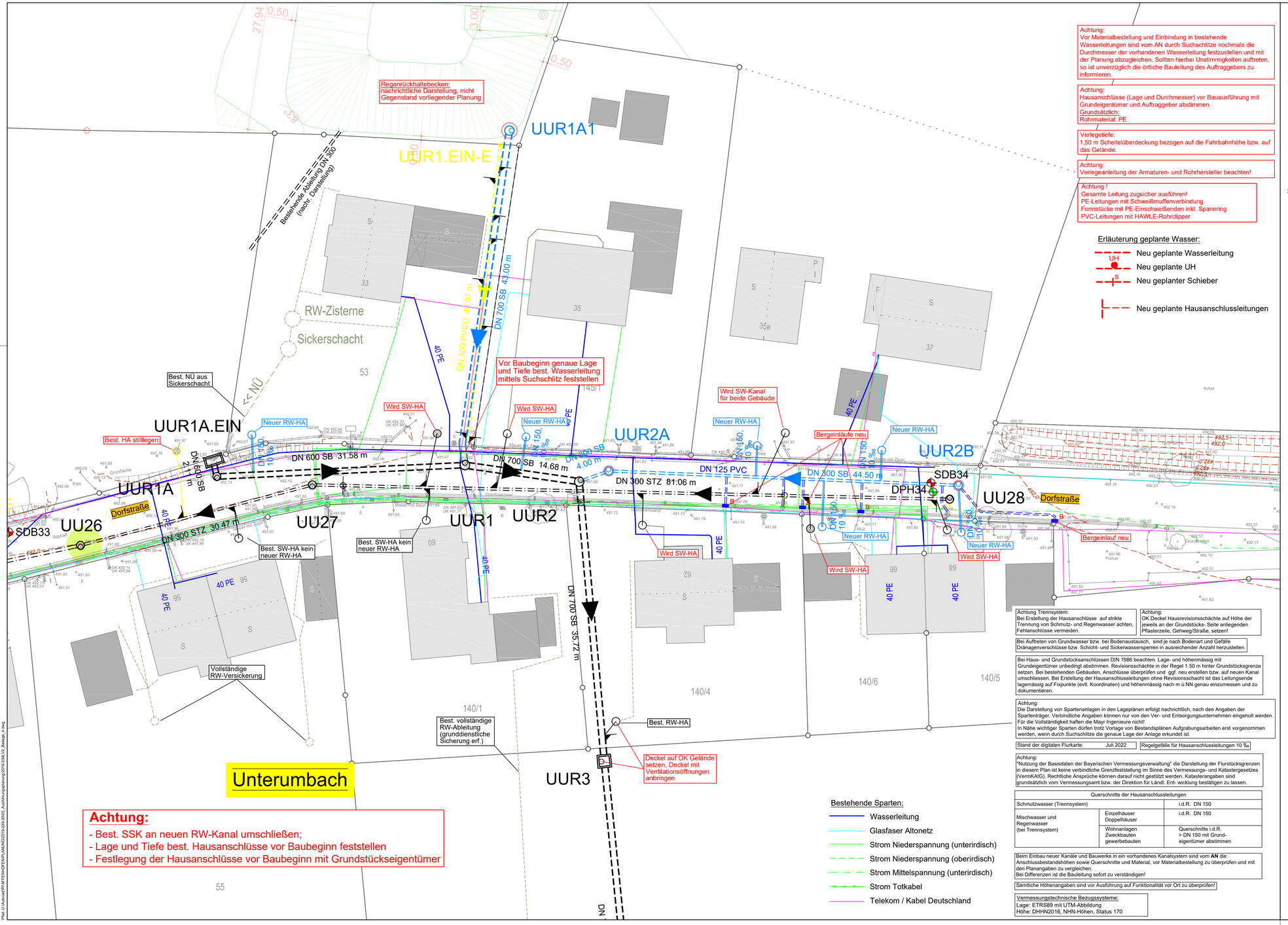

Achtung:
- Best. SSK an neuen RW-Kanal umschließen;
- Lage und Tiefe best. Hausanschlüsse vor Baubeginn feststellen
- Festlegung der Hausanschlüsse vor Baubeginn mit Grundstückseigentümer

Achtung:
Vor Materialbestellung und Einbindung in bestehende Wasserleitungen sind vom AN durch Suchschlitze nochmals die Durchmesser der vorhandenen Wasserleitung festzustellen und mit der Planung abzugleichen. Sollten hierbei Unstimmigkeiten auftreten, so ist unverzüglich die örtliche Bauleitung des Auftraggebers zu informieren.

Achtung:
Hausanschlüsse (Lage und Durchmesser) vor Bauausführung mit Grundeigentümer und Auftraggeber abstimmen.
Grundsätzlich:
Rohrmaterial: PE

Verlegetiefe:
1,50 m Scheitelüberdeckung bezogen auf die Fahrbahnhöhe bzw. auf das Gelände.

Achtung:
Verlegeanleitung der Armaturen- und Rohrhersteller beachten!

Achtung !
Gesamte Leitung zugsicher ausführen!
PE-Leitungen mit Schweißmuffenverbindung.
Formstücke mit PE-Einschweißenden inkl. Spannring
PVC-Leitungen mit HAWLE-Rohrclipper

Erläuterung geplante Wasser:
- Neu geplante Wasserleitung
- Neu geplante UH
- Neu geplanter Schieber
- Neu geplante Hausanschlussleitungen

Erläuterung Kanalplanung:
- Bestehende Regenwasserkanäle
- Bestehende Schmutzwasserkanäle
- Bestehende Abwasserdruckleitung
- Entfallende Kanäle
- Neu geplante Regenwasserkanäle
- Neu geplante Schmutzwasserkanäle
- 492 Höhenlinien Bestandsgelände
- 468,30 Vermessungstechnisch erfasste Bestandshöhe
- Schäden, die in geschlossener Bauweise saniert werden können
- Schäden, die in offener Bauweise, im Zuge des Kanalbaues saniert werden
- SDB1 Kleinbohrungen (Baugrundinstitut Crystal Geotechnik, Gutachten vom 27.07.2021)
- DPH1 Schwere Rammsondierungen (Baugrundinstitut Crystal Geotechnik, Gutachten vom 27.07.2021)

Neu geplante Hausrevisionsschächte mit Anschlussleitungen DN 150 (lagemässiger Vorschlag)
- Für unverschmutztes Niederschlagswasser
- Für Schmutzwasser
- Neu geplante SSK-Leitung DN 150 / DN 200
- Bestehender Abzweig Kämpfer
- Bestehender Abzweig Scheitel
- Bestehender Abzweig Kämpfer verschlossen
- Bestehender Abzweig Scheitel verschlossen

Achtung: Trennsystem:
Bei Erstellung der Hausanschlüsse auf strikte Trennung von Schmutz- und Regenwasser achten, Fehlanschlüsse vermeiden.

Achtung:
OK Deckel Hausrevisionsschächte auf Höhe der jeweils an der Grundstücks- Seite anliegenden Pflasterzeile, Gehweg/Straße, setzen!

Bei Auftreten von Grundwasser bzw. bei Bodenaustausch, sind je nach Bodenart und Gefälle Dränagenverschlüsse bzw. Schicht- und Sickerwassersperren in ausreichender Anzahl herzustellen.

Bei Haus- und Grundstücksanschlüssen DIN 1986 beachten. Lage- und höhenmässig mit Grundeigentümer unbedingt abstimmen. Revisionsschächte in der Regel 1.50 m hinter Grundstücksgrenze setzen. Bei bestehenden Gebäuden, Anschlüsse überprüfen und ggf. neu erstellen bzw. auf neuen Kanal umschliessen. Bei Erstellung der Hausanschlussleitungen ohne Revisionsschacht ist das Leitungsende lagemässig auf Fixpunkte (evtl. Koordinaten) und höhenmässig nach m ü.NN genau einzumessen und zu dokumentieren.

Achtung:
Die Darstellung von Spartenanlagen in den Lageplänen erfolgt nachrichtlich, nach den Angaben der Spartenträger. Verbindliche Angaben können nur von den Ver- und Entsorgungsunternehmen eingeholt werden. Für die Vollständigkeit haften die Mayr Ingenieure nicht!
In Nähe wichtiger Sparten dürfen trotz Vorlage von Bestandsplänen Aufgrabungsarbeiten erst vorgenommen werden, wenn durch Suchschlitze die genaue Lage der Anlage erkundet ist.

Stand der digitalen Flurkarte: Juli 2022 | Regelgefälle für Hausanschlussleitungen 10 ‰

Achtung:
"Nutzung der Basisdaten der Bayerischen Vermessungsverwaltung" die Darstellung der Flurstücksgrenzen in diesem Plan ist keine verbindliche Grenzfeststellung im Sinne des Vermessungs- und Katastergesetzes (VermKAtG). Rechtliche Ansprüche können daraus nicht gestützt werden. Katasterangaben sind grundsätzlich vom Vermessungsamt bzw. der Direktion für Ländl. Ent- wicklung bestätigen zu lassen.

Querschnitte der Hausanschlussleitungen		
Schmutzwasser (Trennsystem)		i.d.R. DN 150
Mischwasser und Regenwasser (bei Trennsystem)	Einzelhäuser Doppelhäuser	i.d.R. DN 150
	Wohnanlagen Zweckbauten gewerbebauten	Querschnitte i.d.R. > DN 150 mit Grund-eigentümer abstimmen

Beim Einbau neuer Kanäle und Bauwerke in ein vorhandenes Kanalsystem sind vom **AN** die Anschlussbestandshöhen sowie Querschnitte und Material, vor Materialbestellung zu überprüfen und mit den Planangaben zu vergleichen.
Bei Differenzen ist die Bauleitung sofort zu verständigen!

Sämtliche Höhenangaben sind vor Ausführung auf Funktionalität vor Ort zu überprüfen!

Vermessungstechnische Bezugssysteme:
Lage: ETRS89 mit UTM-Abbildung
Höhe: DHHN2016, NHN-Höhen, Status 170

Bestehende Sparten:
- Wasserleitung
- Glasfaser Altonetz
- Strom Niederspannung (unterirdisch)
- Strom Niederspannung (oberirdisch)
- Strom Mittelspannung (unterirdisch)
- Strom Totkabel
- Telekom / Kabel Deutschland

Achtung: Maßnahme ist nach RZWas 2021 förderfähig!

Zur Ausführung freigegeben

Mayr Ingenieure
Blütenweg 5, 86551 Aichach

mayr ingenieure
Ihr Partner für Infrastrukturmaßnahmen
Mayr Beratende Ingenieure PartG mbB
Blütenweg 5
86551 Aichach
T +49 8251 8750 0
F +49 8251 8750 27
info@mayr-ingenieure.de

bearbeitet	10.10.2022	Bauer
gezeichnet	10.10.2022	Huenges
geprüft	10.10.2022	Mayr
Projekt-Nr.	2019-239-30 / 2019-239LV2	
Plan-Nr.	2019-239LV2_Beilage_4.dwg	
Aichach, den 10.10.2022		

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

Gemeinde
Pfaffenhofen a. d. Glonn
Hauptstraße 14, 85235 Pfaffenhofen a. d. Glonn,
Tel. 08134 25798-0, Fax. 08134 25798-44,
E-Mail: info@pfaffenhofen-glonn.de

Unterlage / Blatt-Nr.: 5.8
Lageplan Teil 8
Maßstab: 1 : 250

Abwasserbeseitigung Unterumbach
Umbau in ein Trennsystem

aufgestellt:

Pfaffenhofen a. d. Glonn, den _____

19.01.2023 | 0,41 m²

Datei: U:\Auftrag\PFAFFENHOFEN\PFLANUNG\2019-239-30\05_Ausführungsplanung\2019-239LV2_Beilage_4.dwg

Dieser Plan darf ohne Zustimmung von Mayr Ingenieure weder vervielfältigt, noch unbefugten Dritten zugänglich gemacht werden.